

Лифляндскія Губернскія Вѣдомости

Издаются по Понедѣльникамъ, Средамъ и Пятницамъ. Цена за годъ безъ пересылки 3 рубля с., съ пересылкою по почтѣ 4½ рубля с., съ доставкою на домъ 4 рубля с. Подписка принимается въ редакція и во всѣхъ главныхъ Конторахъ.



Livländische Gouvernements-Beitung.

Die Zeitung erscheint Montag, Mittwoch u. Freitag. Der Preis derselben beträgt ohne Uebersendung 3 R., mit Uebersendung durch die Post 4½ R. und mit der Zustellung in's Haus 4 R. Bestellungen auf die Zeitung werden in der Gouv.-Regierung und in allen Post-Comptoirs angenommen.

№ 10. Среда, 25. Января

Mittwoch, 25. Januar 1861.

ЧАСТЬ ОФИЦИАЛЬНАЯ.

Officieller Theil.

Отдѣлъ вѣстный.

Exalte Abtheilung.

Veränderungen hinsichtlich des Personalbestandes der Civil-Beamten im Livländischen Gouvernement, Ordensverleihungen, Belohnungen &c.

Mittels Journal-Verfügung des Baltischen Domainenhofes vom 16. Januar c. ist der über den Etat verbliebene Controleur des vormaligen Aukländischen Domainenhofes, Collegien-Assessor **Lochmann**, mit der seinem früheren Amte entsprechenden Uniform seiner Bitte gemäß verabschiedet worden.

Mittels Journal-Verfügung des Baltischen Domainenhofes vom 15. Januar c. ist der über den Etat verbliebene Translator des vormaligen Aukländischen Domainenhofes, Collegien-Assessor **Maczewsky**, mit der seinem früheren Amte entsprechenden Uniform seiner Bitte gemäß verabschiedet worden.

Infolge Journal-Verfügung des Baltischen Domainenhofes vom 18. Januar c. ist für das vacante Amt eines Controleurs-Gehüfen bei demselben der bisherige Beamte des Livländischen Kameralhofes, Gouvernements-Secretair **Twirbitt**, übergeführt worden.

Anordnungen und Bekanntmachungen der Livländischen Gouvernements- Obrigkeit.

Auf desfallsige Requisition des Livländischen Kameralhofes wird von der Livländischen Gouvernements-Regierung der Vorschlag über die von den Livländischen Stadtmagistraten auf das einzelne Individuum der verschiedenen Oflade repartirten Abgaben-Quoten pro 1861 in Nachstehendem desmittelt zur allgemeinen Wissenschaft bekannt gemacht.

№. 181.

Vorschlag über die repartitionsmäßigen Abgaben der Stadtofladisten des Livländischen Gouvernements für das Jahr 1861.

Namen der Ortschaften.	Zunstoßlad.		Bürgeroßlad.		Arbeiteroßlad.		Dienstoßlad.	
	Steuer- und rekrutpflichtige Seelen.	Blos neuerpflichtige Seelen.	Steuer- und rekrutpflichtige Seelen.	Blos neuerpflichtige Seelen.	Steuer- und rekrutpflichtige Seelen.	Blos neuerpflichtige Seelen.	Steuer- und rekrutpflichtige Seelen.	Blos neuerpflichtige Seelen.
Bei der Stadt Riga	5	5	5	5	2	2	1	1
„ dem Gerichtsflecken Schloß	6	98	5	48	5	63	4	29
„ der Stadt Welmär	5	21	3	46	3	41	2	99
„ „ „ Lemsal	4	90	3	64	3	73	3	23
„ „ „ Wenden	4	71	3	54	4	2	3	61
„ „ „ Walf	4	45	3	37	3	55	3	17
„ „ „ Dorpat	4	59	3	59	3	46	2	93
„ „ „ Werro	3	36	3	36	3	36	2	97
„ „ „ Pernau	5	50	5	50	5	80	4	40
„ „ „ Fellin	3	60	3	60	3	40	2	90
„ „ „ Arensburg	3	27	3	27	3	18	2	80

Von der Livländischen Gouvernements-Regierung wird auf desfallsiges Ansuchen des Riga'schen Rath's und beziehentlich nach erfolgter Genehmigung des Herrn Kriegs-Gouverneurs von Riga, General-Gouverneurs von Liv-, Est- und Curland deßmittelfst zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß die Erhebung der bei Unzulänglichkeit der Stadtmittel auf die Einwohner zu vertheilenden Polizei-Abgaben für das Jahr 1861 in folgendem Betrage bewerkstelligt werden soll und zwar:

I. Von den Immobilien der Stadt und der Vorstädte von dem Kapitalwerthe von 100 Rbl. (nach der neuen Abschätzung) — 20 Kop. S.

II. Von den Unbesitzlichen:

a)	von den Kaufleuten I. Abthl.	35 Rbl.	— R.
"	" " II.	17 "	50 "
"	" " III.	8 "	— "
b)	" " von Renten Lebenden	17 "	50 "
c)	" " Gelehrten u. Künstlern	10 "	— "
d)	" " Handl.-Commis I. Ab.	7 "	50 "
"	" " II.	3 "	50 "
e)	" " Handwerkern I. Abthl.	5 "	— "
"	" " II.	3 "	— "
f)	" " zum Bürgerrolld an- geschriebenen Beisassen	2 "	— "

Zugleich werden sämmtliche Einwohner von der Livländischen Gouvernements-Regierung angewiesen, diese Polizei-Abgaben an die von dem Stadt-Cassa-Collegio autorisirten Einkassirer zur Vermeidung unfehlbar eintretender Execution in der Frist von 14 Tagen nach Vorzeigung der Quittung abzutragen. Nr. 176.

In Folge Reuterations-Urtheils des Riga'schen Rath's ist der Bagabund Anany Trokoffjew II. ins Arbeitshaus zu Alex. Höhe abgegeben worden und später nach Ostsibirien zur Niederlassung zu versenden. Derselbe ist 2 Arschin $4\frac{3}{4}$ Werschok groß von kräftigem Körperbau, hat schwarzes Haupthaar, schwarze Augenbrauen, graue Augen, eine lange Nase, einen gewöhnlichen Mund, ein spitzes Kinn einen schwarzen keilförmigen Bart, ein längliches narbiges Gesicht, ist ungefähr 29 Jahre alt, auf dem rechten Schienbein befinden sich Flecken von verheilten Wunden, hat einen angewachsenen Leistenbruch und kann den Zeigefinger der rechten Hand in Folge einer Verletzung nicht ausdehnen.

Von der Livländischen Gouvernements-Regierung wird demnach Solches zu dem Behufe bekannt gemacht, damit Derjenige, welcher irgend welches Recht auf diesen Bagabunden hat, sich mit den erforderlichen Beweisen im Verlaufe der gesetzlich anberaumten Frist von zwei Jahren, gerechnet vom letzten Abdruck der gleichzeitig hie-

nait in den St. Petersburgischen Senats-Anzeigen erlassenen Publication, melden möge. Nr. 4892. 1

* * *

In Folge Reuterations-Urtheils des Livländischen Hofgerichts ist der Bagabund Jaak Lamm alias Michel Michelson ins Arbeitshaus zu Alex. Höhe abgegeben worden und später nach Sibirien zu verschicken. Derselbe ist 2 Arschin $5\frac{1}{4}$ Werschok groß, von mittlerem Körperbau, hat braun mit grau untermischtes Haupthaar, dergleichen Augenbrauen, graue Augen, eine ziemlich lange Nase, einen gewöhnlichen Mund ein bewachsenes Kinn, ein ovales, faltiges Gesicht, ist ungefähr 54 Jahre alt, als besonderes Kennzeichen dient: die Anschwellung der Beinen des rechten Schienbeins.

Von der Livländischen Gouvernements-Regierung wird demnach Solches zu dem Behufe bekannt gemacht, damit Derjenige, welcher irgend welches Recht auf diesen Bagabunden hat, sich mit den erforderlichen Beweisen im Verlaufe der gesetzlich anberaumten Frist von zwei Jahren, gerechnet vom letzten Abdruck der gleichzeitig hiemit in den St. Petersburgischen Senats-Anzeigen erlassenen Publication, melden möge. Nr. 4897. 1

* * *

In Folge Urtheils der Criminaldeputation des Riga'schen Rath's ist der Bagabund Matwey Wassilewsky in die Dünamündischen Festungs-Arrestanten-Compagnien abgegeben worden und später nach Ostsibirien zur Niederlassung zu versenden. Derselbe ist 2 Arschin $3\frac{1}{4}$ Werschok groß, von kräftigem Körperbau, hat braunes Haupthaar, dunkelbraune Augenbrauen, blaue Augen, eine aufgeworfene Nase, einen großen Mund mit dicken Lippen, ein spitzes Kinn, ein rundes, blaßes Gesicht, ist ungefähr 20 Jahre alt, hat gesunde Zähne und auf dem rechten Schienbein Narben von verheilten Wunden.

Von der Livländischen Gouvernements-Regierung wird demnach Solches zu dem Behufe bekannt gemacht, damit Derjenige, welcher irgend welches Recht auf diesen Bagabunden hat, sich mit den erforderlichen Beweisen im Verlaufe der gesetzlich anberaumten Frist von zwei Jahren, gerechnet vom letzten Abdruck der gleichzeitig hiemit in den St. Petersburgischen Senats-Anzeigen erlassenen Publication, melden möge. Nr. 4873. 1

Sorge.

Diejenigen, welche die Erhebung der Ufer-Abgaben und Grundgelder:

- 1) auf Benkensholm und Jungfernholm,
 - 2) auf Halsenholm und Friedrichsholm,
- vom offenen Wasser 1861 ab auf 6 Jahre über-

nehmen wollen, werden desmittelft angefordert, sich an den auf den 9., 14. und 16. Februar d. J. anberaumten Ausbotsterminen um 1 Uhr Mittags zur Verlautbarung ihrer Meistbote, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen und Bestellung der erforderlichen Salogge beim Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio zu melden.

Riga-Rathhaus, den 17. Januar 1861.

№. 39 2

Лица, желающія приобрести право взиманія сборовъ за причалъ къ набережнымъ и поземельныхъ сборовъ,

1) на Бенкенгольмъ и Юнгфернгольмъ,
2) на Газенгольмъ и Фридрихсгольмъ,
отъ вскрытія рѣки въ 1861 году впредь на 6 сряду лѣтъ приглашаются симъ къ торгамъ, которые производиться будутъ въ присутствіи Рижской Коммиссіи Городской Кассы 9., 14. и 16. Февраля настоящаго года съ часа по полудни для объявленія предлагаемой ими наивысшей цѣны, заранее же явиться въ оную же Коммиссію для разсмотрѣнія условія и представленія требуемыхъ залоговъ.

Рига-Ратгаузъ, 17. Января 1861 года.

№. 39. 2

* * *

Von der Rigaschen Quartier-Verwaltung werden Diejenigen, welche die Lieferung von Brennholz für das Militair, sowie Brennholz und Steinkohlen für das Schloß übernehmen wollen, hiermit aufgefordert, zeitig vor dem dieserhalb am 1. Februar d. J. abzuhaltenden, abermaligen Lorge zur Einsicht der Bedingungen und Bestellung der erforderlichen Sicherheit bei dieser Verwaltung zu erscheinen.

№. 8. 1

Riga Rathhaus, den 18. Januar 1861.

* * *

Die Commission zur Abtragung der Festungswerke macht hierdurch bekannt, daß am Mittwoch den 15. Februar d. J. um 1 Uhr Mittags in ihrem technischen Bureau (ehemalige Artillerie-Kaserne) die Vergebung der im Laufe dieses Jahres auszuführenden Arbeiten an den Mindestfordernden stattfinden soll. Alle, die geneigt sind, diese Arbeiten zu übernehmen, können die Bedingungen, Kostenanschläge und Pläne derselben in dem genannten Bureau einsehen und haben ebendasselbst, nach Beibringung des Saloggs, im Betrage von 8000 Abl. S. und nach Unterzeichnung der Bedingungen ihre Forderungen schriftlich, in versiegelten Couverts, spätestens zum obenbezeichneten Termine einzureichen. Die Arbeiten, welche in den ausliegenden Anschlägen speciell aufgeführt sind, bestehen in Erdarbeiten, Pflasterungs-

arbeiten, Legen von Trottoirs und Drainröhren, Aufführung verschiedenen Mauerwerks, Chaussierung von Promenaden, Befestigung der Ufer des Kanals, Baggerarbeiten in denselben u. dgl. 2

Riga, den 11. Januar 1861. №. 3.

Коммиссія для срытія верковъ г. Риги приводитъ до всеобщаго свѣдѣнія, что въ среду 15. числа Февраля с. г. въ часть по полудни отдаваться будутъ съ торга работы, въ текущемъ году производиться Коммиссіею. Желающіе принять на себя работы могутъ разсмотрѣть условія, сметы и проекты въ технической Конторѣ означенной Коммиссіи (въ бывшей Артиллерійской Казармѣ). Туда же имѣютъ быть представлены въ запечатанныхъ конвертахъ письменныя объявленія цѣны и надлежащій залогъ въ 8000 руб.; однакоже не позже означеннаго числа и срока. Отдаваемые работы подробно описаны въ сметахъ и состоятъ въ земляныхъ и мостовыхъ работахъ, въ укладкѣ тротуаровъ и дренажныхъ трубъ, въ выведеніи разнаго рода каменныхъ стѣнъ, въ шоссировкѣ аллей, въ устройствѣ набережныхъ и въ углубленіи русла канала и другихъ подобныхъ. № 3.

Рига 11. Января 1861 года.

2

* * *

Отъ Витебскаго Губернскаго Правленія объявляется, что въ Присутствіи его будутъ производиться торги, 30 Января 1861 года, съ переторжою, чрезъ три дня, на продажу двухъ участковъ земли, состоящихъ въ 1-й части г. Витебска во 2-мъ кварталѣ, принадлежащихъ Битебскому мѣщанину Артамону Борунову, на пополненіе иска наследниковъ купца Комарина въ 10,000 руб. асс. съ процентами, присужденнаго Витебскимъ Городовымъ Магистратомъ, перваго, въ количествѣ 3885 квад. саж., подъ садомъ, огородомъ, строеніями и домомъ Артамона Борунова, проданнымъ уже съ публичныхъ торговъ, оцѣненнаго въ 300 руб. сер., и втораго, въ количествѣ 975 квад. саж., подъ домами, строеніями и огородами. Витебскаго купеческаго сына Лейбы Малкина, мѣщанина Петра Шифа, Довыда Баумштейна и самаго Борунова, оцѣненнаго въ 170 руб. сер.

Желающіе участвовать въ торгахъ приглашаются, въ назначенные сроки, въ Присутствіе Губернскаго Правленія, гдѣ имъ предъявлены будутъ опись и всѣ бумаги, къ этой продажѣ относящія. 2

Anzeige für Liv- und Kurland.

Von Einem Kaiserlichen Rigaschen Ordnungsgerichte werden Diejenigen, welche gesonnen sein sollten, eine Lieferung von ca. 3000 Pud Stroh für das im zukünftigen Sommer nach Magnusholm zur Ausführung von Festungsarbeiten stationirt werdende Militair zu übernehmen, hierdurch aufgefördert, sich am 15. Februar c. Mittags 12 Uhr, im Locale dieser Behörde beehufß Vortragung besagter Lieferung einzufinden. Die betreffenden Bedingungen sind vorher in der Behörde einzusehen. Nr. 463. 3

Riga-Ordnungsgericht, den 23. Januar 1861.

Immobilien-Verkauf.

Am 23. Februar d. J., Mittags um 12 Uhr, soll bei dem Waisengerichte der Kaiserlichen Stadt Riga das zum Nachlasse der weiland Ueberseherwitwe Gertrud Baeisch, geb. Eck, gehörige, auf Muckenhof sub Vol.-Nr. 7 belegene Wohnhaus sammt Appertinentien zur Ausmittlung dessen wahren Werthes unter den in termino licitationis zu verlaufbarenden Bedingungen zum öffentlichen Meistbot gestellt werden.

Riga-Rathhaus, den 21. Januar 1861. 3

Carl Ed. Seebode,
Waisenbuchhalter.

* * *

Am 31. Januar c., Mittags um 12 Uhr, soll bei dem Vogteigerichte der Kaiserlichen Stadt Riga der allhier in der Altstadt sub Vol.-Nr. 195 belegene, dem Reserve-Kornmagazin gehörig gewesene Speicher zum öffentlichen Meistbot gestellt werden und können die Bedingungen in der Canzlei des Vogteigerichts in den gewöhnlichen Canzelleistunden täglich eingesehen werden.

Riga-Rathhaus im Vogteigerichte, den 13. Januar 1861. Nr. 18. 1

31. Января сего года въ 12 часовъ дня, въ Фохтейскомъ Судѣ Императорскаго города Риги продаваться будетъ съ публичнаго аукціоннаго торга принад-

лежавшій запасному хлѣбному магазину амбаръ, состоящій сдѣсь въ Ригѣ, въ старомъ городѣ (Альтштатѣ) подѣ полицейскимъ № 195. Условія можно видѣть въ Канцеляріи Фохтейскаго Суда ежедневно, въ часы предназначенныя для канцелярскихъ занятій.

Рига, 13. Января 1861 г. № 18. 1

Nachstehende örtliche Legitimation ist von dem Eigenthümer als verloren aufgegeben, und wird daher der etwaige Finder derselben hiedurch von der Livländischen Gouvernements-Regierung beauftragt, die Legitimation ungesäumt bei dem Rigaschen Pass-Bureau abzuliefern.

Die Abgaben-Quittung des Rigaschen Bürgerolladisten, Handlungs-Commiss Adolph Friedrich Kamphert, vom 20. Januar 1860, Nr. 1815, gültig bis zum 1. Januar 1861.

А б р е и с е н д е.

Die Abreise nachstehender Personen wird zu dem Zwecke hiedurch angezeigt, damit Diejenigen, welche Forderungen an sie haben sollten, sich von heute innerhalb dreier Tage in der Canzlei des Rigaschen Rathes dieserhalb melden mögen.

Markus Jzig Stahlberg,	2
Peter Nagel,	1

nach dem Auslande.

Johann Mühlberg, Alexander Nicolaus Gottfried Stoppenhagen, Johann Ferdinand Anbelang, Tit Stepanow Pawlow, Jol Iwanow Parfenow, Hirsch Aronowitsch Mandelstamm, Johann Ger-nitz, Ernst Gottfried Gosh, Anna Louise Rapper, Otto Friedrich Kirstein, Johann Christ. Ewald Schenkewitz, Ans Abholing, Catharina Frenmann, Andotja Misserowa Milowidowa, Berk Chaimowitsch Beskin, Jossel Schimeliowitsch Ragh, Iwan Filipß, Iwan Wassiljew Schorochow, Wilhelm Carl Martinjohn,

nach andern Gouvernements.

Livländischer Vice-Gouverneur: J. v. Cube.

Älterer Secretair: H. Blumenbach.